Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV 1925 Keilberg : TSV Pflaumheim
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Grod fixiert zwei Punkte für den TSV Pflaumheim

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Pflaumheim im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) beim TSV 1925 Keilberg umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27: 10 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Benjamin Grod, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Der Verlauf im Einzelnen: Den Sieg von Hohm / Rachor konnten Sauer / Jäger im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Da Neuberger / Schachner nicht antreten konnten, verbuchten Ostheimer / Grod danach einen kampflosen Sieg. Chancenlos waren nachfolgend Hüfner / Fries gegen Goldhammer / Rachor nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. In toller Verfassung präsentierte sich Marco Sauer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Benjamin Grod. Christoph Jäger hatte derweil gegen Roland Ostheimer bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Dann ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dann indessen Hans Neuberger bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Paul Goldhammer und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Ohne Satzgewinn für Lucas Hüfner verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lukas Hohm. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Wenige Chancen hatte im Anschluss Holger Fries beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Christof Rachor. Wenige Chancen hatte daraufhin Michael Schachner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Carsten Rachor, so dass Rachor seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des TSV 1925 Keilberg und des TSV Pflaumheim in die Box. Marco Sauer überzeugte im Einzel gegen Roland Ostheimer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Benjamin Grod hatte Christoph Jäger nur im ersten Satz eine Chance. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Pflaumheim die Halle.

Nach nun 10 Niederlagen in Folge heißt es für den TSV 1925 Keilberg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Bürgstadt 1885 II am 10.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Pflaumheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfL Mönchberg am 11.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV 1925 Keilberg
Doppel: Sauer / Jäger 0:1, Neuberger / Schachner 0:1, Hüfner / Fries 0:1
Einzel: M. Sauer 1:1, C. Jäger 0:2, H. Neuberger 1:0, L. Hüfner 0:1, H. Fries 0:1, M. Schachner 0:1
TSV Pflaumheim
Doppel: Ostheimer / Grod 1:0, Hohm / Rachor 1:0, Goldhammer / Rachor 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (09:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: R. Ostheimer 1:1, B. Grod 2:0, L. Hohm 1:0, P. Goldhammer 0:1, C. Rachor 1:0, C. Rachor 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (09:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").